

## „Schule schnitzt!“

*Naturpädagogik erleben in der Grünholzwerkstatt*

„Schule schnitzt“ ist ein Angebot der Stadt Mannheim, Jugendamt und Gesundheitsamt, Abteilung Jugendförderung, Sachgebiet Kinder und Jugendbildung, Fachstelle Naturpädagogik.

"Schule schnitzt" ist ein Schulangebot für vier Klassen einer Schule der Klassenstufen 3 - 4 und bietet den Schüler\*innen die Möglichkeit mit frisch geschnittenem Holz, dem sogenannten Grünholz zu arbeiten und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das Grünholz ist weicher als getrocknetes Holz und lässt sich daher leichter bearbeiten. Die wichtigsten Techniken in der Werkstatt sind Sägen, Spalten und Schneiden. Die Teilnehmenden lernen unter Anleitung den sicheren Umgang mit unterschiedlichen Werkzeugen wie Schnitzmesser oder Säge kennen und dürfen an selbstgebauten Arbeitsgeräten wie beispielsweise der Ziehbank arbeiten. Alle Werkzeuge und Geräte werden mit Muskeln angetrieben und benötigen keinen elektrischen Strom. Es entstehen kleine Werkstücke aus Grünholz, die mitgenommen werden dürfen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

### **Zielgruppe**

Klassenstufe 3-4

### **Ziele**

Ziel ist es, den Kindern einen geeigneten Rahmen für eigenes Handeln zu bieten und die Möglichkeit, sich als selbstwirksam zu erleben. Die Erfahrung „Ich kann was!“ wirkt sich positiv auf jedes Kind aus, aber auch insgesamt auf die Dynamik der Klassengemeinschaft. „Schule schnitzt!“ ermöglicht ein Lernen auf emotionaler, kognitiver und motorischer Ebene. Die gemachten Erfahrungen können im Unterricht wieder aufgegriffen und gemeinsam besprochen werden.

### **Projektumfang**

Die Grünholzwerkstatt benötigt entweder einen großen Raum (ca. 70 qm) oder eine Rasenfläche auf dem Außengelände, um ein Zirkuszelt mit einem Durchmesser von 10 Metern aufbauen zu können. Das Außengelände sollte eingezäunt sein. Sowohl der Innenraum als auch der Rasenplatz sollten gut mit dem PKW anzufahren sein. Es besteht je nach Schulstandort die Möglichkeit, das Zelt und die Werkstatt auf einem Gelände in der Nähe der Schule aufzubauen. Für den Norden von Mannheim bietet sich bspw. der Abenteuerspielplatz Waldpforte oder der Zentrale Mannheimer Lehrgarten an.

"Schule schnitzt" erfordert aufgrund des hohen Aufwandes des Auf- und Abbaus die Teilnahme von 4 Schulklassen innerhalb einer Woche. Pro Tag nimmt eine Klasse teil. Die Dauer des Angebotes variiert zwischen drei und fünf Stunden.

### **Projektbegleitung**

Das Projekt wird von einem erfahrenen (hauptamtlichen) Naturpädagogen und in der Regel von zwei weiteren geschulten Personen durchgeführt.

## **Kosten und Kostenbeteiligung**

Aktuell ist das Angebot kostenlos. Aufgrund der sich verschlechternden finanziellen Haushaltslage kann in Zukunft eine Kostenbeteiligung fällig werden.

## **Rolle der Lehrkräfte während der Veranstaltung**

Die Klassen müssen von mindestens einer Lehrkraft begleitet werden. „Schule schnitzt!“ bietet eine gute Möglichkeit, die Klasse und die einzelnen Schüler\*innen in einem anderen Kontext kennenzulernen. Die Rolle der Lehrkraft ist die der teilnehmenden Beobachter\*in. Sie können aktiv an der Werkstatt teilnehmen.

## **Pädagogische Haltung**

„Schule schnitzt!“ basiert auf einer wertschätzenden Haltung, Respekt und Umgang auf Augenhöhe. Es ist wichtig, die Kinder und deren Bedürfnisse ernst zu nehmen und diese bestmöglich zu unterstützen. In der Grünholzwerkstatt steht nicht das fertige Produkt, sondern der Mensch im Mittelpunkt. Es geht darum, Kinder ins Tun zu bringen und den Fokus darauf zu legen, welche Form der Unterstützung gerade notwendig ist. Das kann eine aufmunternde Geste, ein Thematisieren des inneren Perfektionisten oder ein kleiner Kniff sein, wie man am Werkstück weiterarbeiten kann. In der Grünholzwerkstatt wird den Kindern etwas zugetraut und Mut zugesprochen, sich selbst zu vertrauen.

## **Kontaktdaten**

Boris Flockerzi  
Fachstelle Naturpädagogik

**STADTMANNHEIM<sup>2</sup>**

Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt  
D7, 2a-4, 68159 Mannheim  
Tel.: +49 621 293 1822-13

E-Mail: [boris.flockerzi@mannheim.de](mailto:boris.flockerzi@mannheim.de)

